

# Das Buch der Zeit- Eine neue Bedrohung??

Von Narutochen1994

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 1: prolog</b> .....	2
<b>Kapitel 2: 1. Kapitel</b> .....	3
<b>Kapitel 3: 2. Kapitel</b> .....	5
<b>Kapitel 4: 3. Kapitel</b> .....	8
<b>Kapitel 5: 4. Kapitel</b> .....	10
<b>Kapitel 6: 5. Kapitel</b> .....	12
<b>Kapitel 7: 6. Kapitel</b> .....	14
<b>Kapitel 8: 7. kapitel</b> .....	17
<b>Kapitel 9: 8. Kapitel</b> .....	19
<b>Kapitel 10: 9. Kapitel</b> .....	21
<b>Kapitel 11: 10. Kapitel (vorletztes Kapitel)</b> .....	24
<b>Kapitel 12: Abschluss kapitel</b> .....	26

## Kapitel 1: prolog

So dann freue ich mich euch verkünden zu können das der Zweite teil endlich weitergehen kann.

ICH HABE EIN LAPTOP \*kreisch\*...heißt es kann endlich wieder regelmäßige kapitel on gehen. Ich hoffe ihr mögt diese Story genauso wie die andere..-und los geht =P

-----  
Sasukes Traum:

Dunkel, überall nur Dunkelheit und die Leere. Sasuke drehte sich von einer Richtung zur anderen. Doch plötzlich wurde es hell. Sonnenschein brach durch die Dunkelheit und ließ den Vampir blinzeln. Verwirrt schaute er sich um. Dann grinste er. Genau vor ihm stand Naruto und winkte ihm. Er lief zu ihm doch plötzlich fing sein Freund an zu schreien und auf ihn zuzulaufen. Sasuke blieb stehen. War verwirrt. Wieso war sein Schatz nur so panisch??.Dann auf einmal hörte er ein Knacken. Erschrocken drehte er sich um. Jemand hielt ihn ein Kunai am Hals. Der Mann vor ihm grinste Gehässig. Wer war er ? Er kannte ihn nicht. Der Mann hob sein Arm bereit zuzustechen. Der Uchiha kniff die Augen zusammen. Doch jemand schubste ihn zur Seite und ein Schmerzen´s Schrei durchbrach die Stille. Sofort riess er die Augen auf. Direkt neben ihm brach Naruto zusammen. Ein Kunai direkt in der Brust.

"NEIN NARUTO." Er lief zu ihm und nahm ihn im Arm. Narutos Augen leuchteten noch einmal auf.

"Ich liebe dich....Sasu..ke." Naruto spuckte Blut, lächelte noch einmal sein Engelslächeln und starb.

" NEIN ." Schreiend fing Sasuke an zu weinen. Er war schuld. Er war der Mörder seines Schatzes.

Traum ende:

Schweißnass wachte der Uchiha auf. Panisch drehte er sich zur Seite und atmete Sekunden später erleichtert aus. Naruto schlief seelenruhig. Schwankend erhob er sich und war wenig später unter der Dusche. Was war das nur immer. Dieser Traum der ihn jeden Morgen beinahe den Atem nahm. Und der Mann...er wusste nicht wer er war. Wieso kam er nur darin vor? Er hatte Angst. Einfach nur Angst.

-----  
So und wie war der Anfang?? Ich hoffe in ordnung =P

## Kapitel 2: 1. Kapitel

So das nächste Pitelchen=)

Der nächste Morgen war für Sasuke wie ein Faustschlag. Dicke Augenringe und seine Augen waren rot unterlaufen. Naruto war geschockt als er Sasuke so sah. "Sasuke was ist den los? Geht es dir gut?" Müde nickte der Uchiha und trank schon am diesen Morgen seinen 4 Kaffee nur um wach zu werden. "Du siehst fertig aus lege dich doch lieber noch etwas hin." "Nein Naruto geht schon." Murmelte der Uchiha. "Komm wir müssen zum Training." Naruto war noch immer besorgt, ließ es aber Erstmals sein und zog sich seine Schuhe an. Sasuke nahm den Haustürschlüssel und öffnete die Tür. Er hatte sich schon vorher seine Schuhe angezogen. Hand in Hand gingen sie zum Trainingsplatz. Dabei ignorierten sie die Blicke, die ihnen die ganze Zeit folgten. Noch lange nicht wurde ihre Liebe akzeptiert.

Beim Trainingsplatz angekommen waren schon die anderen da. Sasori und Sakura kuschelten. Ino und Sai standen etwas abseits und küssten sich. "Hi, Naruto und Sasuke, habt ihr Sensei-Kakashi gesehen?" "Nein leider nicht." Sasuke ließ sich auf den Boden nieder und zog Naruto auf seinen Schoß. "Man jedes mal das selbe mit ihm." Sakura meckerte noch eine weile so weiter rum.

"Ehhh...Sakura dreh dich mal bitte um." Alle anderen fingen an zu grinsen. "Heee wieso den? ...Aber wirklich wenn er nicht mal hinne macht versohle ich ihn den Hintern." Fauchte die Haruno. "Oh dann fange doch gleich mal an Miss Haruno." Kam plötzlich eine Stimme von hinten. Panisch drehte sich Sakura um und schluckte. Vor ihr stand Kakashi der belustigt mit den Augen zuckte. "S...Sensei Kakashi eh...also nein...das würde ich nie machen also eh...HELFT MIR DOCH MAL ANSTATT ZU LACHEN." Schrie sie die anderen an die sich schon die Bäuche hielten. "Natürlich traust du dich das nicht." Grinsend hockte Sensei Kakashi sich hin. "Aber nun ist mal genug...ich habe eine Mission für euch." Sofort waren alle still. "OHHH endlich wieder eine neue Mission..was ist das für eine?" Naruto war sofort Feuer und Flamme. "Wir müssen jemanden nach Sunagakure bringen. Er ist sehr wichtig für den Kazekagen." Alle anwesenden nickten. "Gut, also dann. Komm raus." Neugierig schauten alle auf einen Baum. Hinter den Baum kam ein kleiner Junge nicht älter als 10 und ging schüchtern den Kopf senkend zu Kakashi. "Das ist Mitzuhiko ...er ist das Patenkind von Gaara. Da er natürlich den Kazekagen sehr nahe steht ist es Gefährlich ihn alleine nach Suna zu lassen." "Oh bist du süß." Ino und Sakura fanden den kleinen zum Anbeißen. Der Kleine wurde richtig rot im Gesicht und versteckte sich hinter Kakashi. "Geht doch nicht sofort auf ihn drauf. Ihr seht doch der kleine ist eingeschüchtert." Mahnte Naruto und kniete sich hin. "Hey du...ich bin Naruto ...es freut mich dich kennenzulernen." Lächelnd streckte Naruto ihm seine Hand entgegen. Mitzuhiko lugte kurz hervor. Schüchtern nahm er die dargebotene Hand und schüttelte sie. "Freut mich auch." Hauchte er und lächelte Zaghafte. "Da haben sich ja zwei gefunden." Kakashi lächelte und nahm den kleinen hoch. "Wir treffen uns in drei Stunden vor den Tor, bitte habt alles dabei." "Hai." Sagten alle und verschwanden. "Kommt Naruto auch mit." Fragte Mitzuhiko neugierig. "Ja natürlich kommt er mit, du magst Naruto kann das sein?" Verlegen nickte der Kleine und freute sich Naruto wiederzusehen.

3 Stunden später.

Als Naruto und Sasuke grade vor den Tor ankamen waren alle selbst Kakashi schon da. "Sensei was machen sie den schon hier." Naruto war geschockt. "Tut mir ja leid das ich einmal früher da bin als ihr.. der Kleine wollte unbedingt dich sehen und ich dachte ich komme früher." Kakashi ging ein Schritt zur Seite. "OH wirklich das freut mich jetzt aber." Naruto ging zu Mitzuhiko der Verlegen dastand und hob ihn hoch. "Ich freue mich auch dich zu sehen." Naruto grinste ihn an. Sasuke sah alles und schmunzelte. Der Gedanke Naruto als "MAMA" war schon ein schöner für den Uchiha. "Da wir nun alle vollzählig sind denke ich können wir los." Kakashi lächelte und drehte sich um. Mitzuhiko kuschelte sich an Naruto. Sasuke, Naruto, Sakura, Ino, Sai und Sasori folgten ihm. Freuten sich....den...ein neues Abenteuer stand bevor.

-----  
so fertig und wie fandet ihr es??? Lasst doch Kommis da das wäre echt schön ..  
\*kuchen hinstell\* hab euch lieb

## Kapitel 3: 2. Kapitel

So und das neue Kapitel steht schon in den Startlöchern=)

-----

Am Abend kam das Team an ihren ersten Rastplatz an. Müde orderte Sensei Kakashi an Feuerholz aufzusuchen und die Zelte aufzubauen. Nach ein murren seiner Schüler war auch schon alles erledigt. "Sensei Kakashi bleiben wir noch einer weile in Sunagakure wenn wir Mitzuhiko den Kazekagen gebracht haben ?" Fragte Sakura und trank aus ihrer Flasche. "Wenn wir früher da sind natürlich können wir machen." Meinte dieser. Der kleine Mizuhiko freute sich. Vorallem Naruto hatte er lieb gewonnen. Das zeigte er auch indem er nicht mehr von seiner Seite wich und sogar beim essen an der Feuerstelle auf seinen Schoß saß. Naruto machte es natürlich nichts aus. Er fand es süß wie der Kleine um seine Aufmerksamkeit kämpfte. "Der Kleine hat ja ein narren an dir gefressen." Kicherte Ino. "Ja anscheinend schon." Schmunzelte der Uzumaki und lehnte sich etwas an Sasuke. Der Kleine kuschelte sich derweil nochmal eng an Naruto und schlief erschöpft vom Tag ein. "Am besten schläft er bei euch mit im Zelt okey?" Naruto und Sasuke nickten. Nach ein paar Stunden am Feuer gingen dann alle in die Zelte zum schlafen.

Ganz woanders.

Die Person auf den riesengroßen Sessel grinste böse. Gerade eben bekam er die Nachricht das die Mission erfolgreich von statten ging. "Nur noch 2 Tage dann gehört er mir." Hauchte er. Plötzlich klopfte es und ein Junge betrat den Raum. "Was willst du?" Der Junge verbeugte sich. "Wir haben eben herausgefunden wo sich die Zielperson befindet. Er ist auf den weg nach Suna-Gakure der Spion hat uns die Ergebnisse geliefert." "Das hört sich gut an...nach Suna -Gakure also....nungut....scher ein paar Männer zusammen und lauf ihnen entgegen. Wer sich euch in den Weg stellt, tötet ihn. Achja und nochwas...wenn ihr ihn habt bringt mir auch den Spion verstanden." "Verstanden Meister." Der Junge verbeugte sich und ging. "Bald, bald gehört er mir." Murmelte die Person böse grinsend und stand auf. Dann ging er zu einen Bücherregal und zog an einen der Bücher. Schwungvoll öffnete sich ein Geheimer Gang. Mit schwungvollen Schritten ging er durch diesen und öffnete dann nach wenigen Minuten eine schwere Eichentür. Dann trat er in den Raum. Was einen sofort ins Auge stach war das riesengroße Symbol eines Fächers der an der Wand gemalt war. Das Uchiha-Symbol. Mit einen schlenker seines Armes entfachte er die Fackeln. Düster fing es an im Zimmer heller zu werden und erst jetzt konnte man sehen wer es war. Nachdem Feuer machen setzte er sich in einen der Sessel und nahm sich ein Glas mit roter Flüssigkeit. "Sasuke bald gehörst du mir." Grinsend trank er seinen Saft. Das wird ein Fest.

Bei Naruto und den anderen.

Schon früh am Morgen war das Team unterwegs. Nach mehreren Stunden Fußmarsch waren sie auch schon an der Grenze von Konoha angekommen. "Auf gehts in die Wüste." Meinte Naruto und schritt mit Mitzuhiko voran. Lächelnd kamen ihn alle

hinterher. Doch plötzlich hörten sie einen Schrei und Naruto war nicht mehr zu sehen. Geschockt rannten alle zur Stelle wo Mitzuhiko und Naruto verschwunden waren. Ein riesiges Loch war im Sand. "LEUTE HELFT MIR." konnte man Naruto panisch hören. Dann hörten sie ein Krachen und es blieb still. "NARUTO." Rief Sasuke und wollte schon ins Loch springen. "Nein bleib hier, wir müssen alle rein und nicht nur einer." Kakashi ließ ihn wieder los und stieg schnell ins Loch. Nach und nach folgten ihn alle. //Naruto bitte dir geht es gut// \*dachte Sasuke und sah sich mit roten Augen um. Auf einmal kam weinend Mitzuhiko angerannt und schmiß sich in Sasuke Arme. "Naruto ...er ....liegt da hinten...u...uns haben Plötzlich ganz viele Männer angefallen." Weinte der Kleine. Sasuke drückte ihn an sich und ging zu der stelle wo Naruto angeblich lag. Was er sah schockte ihn. Die Kleidung zerfetzt und überall Blut an den Wänden, lag Naruto mitten im ganzen Blut und atmete schwer. "oh mein gott." hauchte Sakura blass und bekam Tränen in den Augen. Sasuke ließ den Kleinen runter und rannte zu Naruto. "Naruto bitte...bitte wach auf." Der Uchiha rang mit sich. Tränen liefen über sein Gesicht als er seinen Engel wie tot am Boden liegen sah. Röchelnd öffnete Naruto die Augen. "S...S.....Sasu..Sasuke." "Naruto oh gott ...naruto bitte bleib wach wir werden dich schnell in ein Krankenhaus bringen." Naruto nickte nur, schloss die Augen und wurde bewusstlos. "Leute wir müssen nach Suna....wir können es an einen Tag schaffen los es geht um Narutos Leben." "Ich glaube nicht das Ihr das könnt." Hämisches Grinsen kamen drei Männer aus der Dunkelheit. Erschrocken schauten alle dorthin. "Komm zu uns." Meinte einer der Drei. "Was....." Sasuke verstand nicht. Plötzlich ging Mitzuhiko an ihn vorbei und blieb vor den dreien stehen. "MITZUHIKO. D...das...das ist nicht dein ernst." Sasuke und alle seine Freunde waren geschockt. Der Kleine sollte zu den gehören? "Es...es tut mir leid." Schiefte der Kleine. "Wie es tut dir leid.....DU HAST NARUTO AUF DEN GEWISSEN." Schrie der Uchiha und konnte sich kaum noch zügeln. Zusammenzuckend verlor der kleine Junge Tränen. "Hey....er ist halt ein guter Spion was will man mehr." Grinsend nahm der Größte Mitzuhiko hoch. "Ich hätte das nie von dir erwartet....ich dachte du magst Naruto." Fing auch jetzt Sakura an zu reden und verzuchte Naruto zu heilen. "Ich....." "Halt die Klappe. Achja....wir wollen den Uchiha." "Was ...warum ich?" Sasuke war verwirrt. "Unser Meister will dich haben." Grinsend schnippte der Kleinere der drei kurz und Sasuke war in einen Art Käfig gefangen. "Verdammt lasst mich raus ihr Säcke." Wutentbrannt schlug der Uchiha auf die Stäbe ein. Doch wurde nach wenigen Sekunden zurückgeschleudert. "Die Stäbe sind elektrisch geladen, wenn du sie anfässt bekommst du mehrere Volt durch dein Körper gejagt." Lachte einer und nahm den Käfig ohne Probleme hoch. "Halt so schnell bekommt ihr ihn nicht." Plötzlich stellte sich Kakashi ihnen in den Weg. "Wir werden euch Sasuke nicht überlassen." knurrte Sai. "HAHA.....wie lustig ihr seid." Lachten alle drei und warfen eine Rauchbombe. "Shit, Leute passt auf Naruto auf." Hustete Kakashi und suchte mit seinen Sharingan die Höhle ab. Als sich der Rauch lichtete war nichts mehr von den dreien, Mitzuhiko und Sasuke zu sehen. "VERDAMMT." Sakura fing an zu weinen. "Leute nicht aufgeben. Wir müssen so schnell es geht nach Suna um wenigstens Naruto zu retten. Um Sasukes Befreiung müssen wir uns später kümmern." Ohne noch ein Wort zu verlieren rannten Sie den Weg entlang, zur Öffnung und sprangen raus. Sasori trug dabei Naruto auf dem Rücken der sich nicht einmal regte. Mit Höchstgeschwindigkeit liefen sie durch die Wüste nach Suna.

Im Versteck.

"Lasst mich raus ihr Schweine." Schrie und fluchte Sasuke und zerrte an den Stäben. Bekam dabei immer wieder einen Stromschlag. Mizuhiko der genau neben den Käfig ging zuckte jedesmal zusammen und kämpfte mit den Tränen. "Halts Maul...man leute kann ich ihn töten DER NERVVT." Zischte der Riese. "Ich denke das wäre keine gute idee." Hörte man plötzlich aus einer ecke kommen. Sofort wurde Sasuke still und drehte sich in die Richtung um, wo die Stimme kam. Er wurde blass. Das konnte nicht sein. Ausgerechnet er. "Ich seh du weißt es wer ich bin.... Sasuke Uchiha." Grinste die Person und kam aus der dunklen Ecke. Dabei wurde dich Person sichtbar. Madara Uchiha. Onkel Sasuke Uchihas und einer der mächtigsten Vampire.

-----

So hättet ihr erwartet das Mizuhiko der Spion ist??? Meint ihr er ändert seine Meinung?? werdet ihr morgen sehen im 3 Kapitel  
bis zum nächsten mal  
ach lasst doch kommis bitte da damit ich weiß wie ihr es fandet\*kuchen hinstell und kekse\*

## Kapitel 4: 3. Kapitel

So das nächste Kapitel. Leider habe ich bis jetzt keine Kommiss bekommen wieso??? Sind mein Kapitel so schlecht?? Ich würde gerne von euch eure Meinungen hören falls es noch Verbesserungsvorschläge gibt. Ich wäre wirklich schön ..Naja ich fangen dann mal an..

-----  
"Wir haben uns lange nicht gesehen Sasuke." lächelte Madara kalt und strich über Sasukes Wange. Angeekelt zog er sein Gesicht weg. "Was willst du von mir? Und wieso bist ausgerechnet DU hier?" "Da du ja so neugierig bist erzähl ich es dir." grinste Madara und schritt zu einen Stuhl und setzte sich. "Als ihr alle in euren Schlaf gefallen seid hab ich mich abseits selbst in einen Eisblock einmauern lassen und hab dort die Jahre wie ihr dort verbracht. Meine Handlanger haben zu dieser Zeit neue Truppen gesucht. Dann als ich und ihr alle wieder neugeboren und wieder naja sagen wir lebendig wurden hab ich dieses Versteck herrichten lassen. Jetzt lebe ich hier mit den Plan: Die Welt zu beherrschen UND...meinen Bruder das liebste zu nehmen...seinen Sohn Sasuke. Als Strafe dafür das ER Vampirkönig wurde und ICH nicht." Spöttisch lachte Sasuke auf. "Du weißt ganz genau warum du nicht Vampirkönig wurdest..DU hast uns mitten im Krieg in Stich gelassen. Du hast dich mit den Feind verbunden mit Orochimaru und hast gegen uns gekämpft. Du hast alle Vampire die dir in die Hände fielen leiden lassen und hast beinahe meine Mutter getötet. Glaubst du echt SOO wirst du zum König." Mitten jeden Satz wurde Sasuke immer lauter. Madara fauchte und stand auf. Schwungvoll hob er seine Hand und verpasst Sasuke eine Ohrfeige. "Du Gör wachst es so mit mir zu reden...du bist grad der einzige der mich anwidert. Niemals wirst du deinen Schatz wiedersehen dafür Sorge ich." Knurrend ging er wieder zum Stuhl. "Bringt ihn weg....ihr wisst wohin." Bellte Madara sauer.

"Warte...warum hast du den Jungen als Spion benutzt?" Diese Frage beschäftigte ihn schon von Anfang an.

"Ganz einfach..niemand würde auf die Idee kommen ein Kind wäre ein Spion eines Feindes...außerdem hab ich seine Schwester und für diese würde der Kleine Wicht wirklich alles tun. Achja bringt Sasuke doch lieber mit zur Schwester. Nehmt den Jungen mit und sperrt ihn auch ein." Mitzuhiko wurde blass. "Was aber sie haben gesagt wenn ich meinen Patenonkel Gaara hintergehe und ihn Sasuke Uchiha ausliefere dann ist meine Schwester frei?" Madara grinste. "Nun hör mal zu Junge.... ich habe nie gesagt das ich deiner Schwester frei lasse ich hab lediglich gesagt das ich sie IN RUHE lasse und von frei lassen war nicht die rede und außerdem macht man keinen Deal mit einen verstoßenen. Man muss sehen wo man bleibt." Nun war der Kleine völlig fertig. Weinend ließ er sich von den dreien mitziehen und wünschte innerlich das Naruto, Sasuke und alle anderen ihn verzeihen mögen. Sasuke indessen wünschte sich nur bei seinen Freund zu sein.

In Suna

Gerade war das Team 7 mit Sasori und Ino beim Kazekagen. "Naruto wird jetzt behandelt, macht euch keine Sorgen ich habe einen Falken nach Konoha geschickt. Tsunade wird sicher bald hier eintreffen. In dieser Zeit kümmern sich die besten Ärzte um ihn." Gaara seufzte bei seiner langen Rede. "Was sollen wir dann machen? Wir

müssen Sasuke befreien." Meinte Sakura besorgt.

"Das denke ich auch, aber was ist mit meinem Patenkind Mitzuhiko. Auch wenn er ein Spion ist er hatte sicher einen gute Grund. Ich bin mir sicher es muss um seine Schwester Midoriko handeln." "Wie er hatte eine Schwester?" Gaara nickte. "Ja er hat eine Schwester. Sie ist 5 und sehr süß wirklich. Er würde wirklich alles für sie tun um sie zu beschützen. Sie ist das einzige was ihn geblieben ist nachdem ihre Eltern umgebracht worden sind. Ich sollte mich um beide kümmern auch wenn der Junge nur mein Patenkind ist." "Also glaubst du er hat wegen seiner Schwester uns und vorallem Naruto und Sasuke veraten?" "Ja das denke ich. Wir müssen alle drei finden. Ich habe ein ungutes Gefühl bei der Sache." Plötzlich stieß jemand die Tür auf. "Kazekage. Naruto Uzumaki hat die Operation gut überstanden." Alle atmeten auf doch waren sofort wieder beunruhigt als sie den ernsten Blick des Mannes sahen. "Es gibt nur ein Problem. Er will nicht aufwachen." Blass beendete Sakura den Satz. "Naruto liegt im Koma." Nun waren wirklich alle erschrocken. "Ja genau und...wir wissen nicht wie lange er im Koma bleiben wird ...wann er aufwacht und...ob er das alles heil übersteht."

Bei Sasuke:

Schon seid mehreren Stunden hockte er hier mit den beiden Kindern in den Zimmer und versuchte einen Plan zu schmieden. Dabei ignorierte er beide. Mitzuhiko versuchte derweil seine Schwester zu beruhigen die Still und leise vor sich hin weinte. "S...Sasuke?" Stotterte er leise und sah ihn an. "Was willst du?" Knurrte der Uchiha und schaute ihn mit seinen Sharingan an.

"Ich.....es tut mir leid..ich wollte nicht das Naruto und dir etwas zustößt. Ich dachte er lässt euch inruhe." schniefte Mitzuhiko und blickte auf den Boden. Seine Schwester tätschelte seinen Kopf und stand auf. Dann ging sie zu Sasuke und kniete sich vor ihm hin. "Es tut mir leid...ich weiß zwar nicht was passiert ist aber ich bin mir sicher diesen Naruto geht es gut ." Midoriko lächelte zuckersüß. Seufzend winkte Sasuke Mitzuhiko zu sich ran. Dann zog er beide Geschwister auf sein Schoß. "Ich hoffe du hast recht kleine. Mitzuhiko beim nächsten mal bekommst du richtig ärger. Jetzt lasst es gut sein und schläft ein wenig." Dem Kleinen rollten die Tränen runter. Erleichterung machte sich in ihm breit. Er kuschelte sich mit seiner Schwester eng an Sasuke.

"Danke.....Papa." Murmelte er und schlief sofort ein. Erschrocken zuckte Sasuke zusammen. Doch dann lächelte er warm und schlief selbst ein. Im Traum bei seinen Liebsten.

-----  
So und fertig würde ich sagen .....ich werde mal kekse hinstellen für euch\*kekse hinstellen\* bis zum nächsten mal  
achja jeden 2 Tag gibt es ein neues Kapitel

## Kapitel 5: 4. Kapitel

So das nächste Kapitel. Wollte eigentlich früher schreiben aber hatte leider das Problem. Arbeit.... naja nun bin ich ja wieder da und kann mal wieder weiter schreiben. Dann sage ich mal viel Spaß

-----  
Ein Piep Geräusch ertönte. Auf dem Bett im Krankenhaus lag Naruto weiß wie eine Wand. Seine Brust hob und senkte sich. Schon seit Tagen lag er dort im Bett ohne sich zu bewegen. Neben seinem Bett saß Sakura und seufzte. Sie war besorgt um ihren Teamkameraden. Plötzlich klopfte es und nach Sakuras herein trat Tsunade in den Raum. Sofort sprang sie auf. "Tsunade, ich dachte sie wären in Konoha?" "Nachdem ich gehört habe was passiert ist bin ich sofort hierher gekommen um zu helfen. Wie geht es Naruto." Tsunade beugte sich über den Koma liegenden. Ihre Stirn runzelte sich. Mit kritischer Miene legte sie Naruto einen Finger auf seine Stirn. Ein grüner Schimmer entstand.

"Ihm geht es den Umständen entsprechend. Doch der Bijuu in ihm scheint oder versucht zumindest seinen Körper zu heilen. Dabei setzt er Unmengen an Chakra frei was ihn selbst zusetzt. Deswegen -so meinen die Ärzte- liegt er im Koma und sie wissen nicht wann er wieder aufwacht." Nach der Rede setzte Sakura sich auf einen Stuhl und beobachtete den Hokagen. Tsunade untersuchte Naruto noch eine Weile dann löste sie sich von ihm und setzte sich neben Sakura. "Anscheinend hat Naruto Viren in seinen Körper. Er selbst und Kyuubi versuchen durch das Schlafen also den Koma die Viren zu bekämpfen. Wenn die Viren abgetötet sind müsste er wieder wach werden. Ich werde mal in Gaaras Labor gehen und dort nach einem Mittel suchen damit es schneller geht. Was ist eigentlich mit Sasuke? Habt ihr ihn schon gefunden?" Sakura schüttelte den Kopf. "Leider nicht. Wir waren gestern kurz davor herauszufinden wo er ist doch unser Spion verschwand spurlos." "Das ist natürlich schlecht. Wahrscheinlich wurde er enttarnt und ist tot. Naja ich werde mich darum kümmern das Naruto wieder wach wird." Der Hokage stand auf und lächelte. "Du solltest dich auch ausruhen. Sasori macht sich Sorgen um dich." "Ich weiß...ich werde gleich zu ihm gehen." "Mach das. Bis später." Lächelnd ging Tsunade und ließ Sakura wieder alleine.

Diese stand auf und schaute nochmal auf Naruto herab. "Ich hoffe wir finden Sasuke. Du musst bald wieder wach werden." Sie strich ihm einen Strähne aus dem Gesicht und ging.

Bei Sasuke.

"Sasuke ich hab Hunger." "Ich weiß Midoriko aber solange wir hier eingesperrt sind bekommen wir nichts." Gerade versuchte der Uchiha die Kleine zu beruhigen. Was eine nervenaufreibende Sache war. Die Kleine weinte Herzzerrend. Mitzuhiko unternahm gerade den Versuch eine Fluchtmöglichkeit zu suchen. "Sasuke hier ist eine brüchige Stelle." Sofort stand der genannte auf und hockte sich neben ihm. "Stimmt, aber die ist viel zu klein da passt selbst du nicht durch." "Ja aber wenn wir sie vergrößern könnte ich es doch." Sasuke dachte nach. "Nur mit was vergrößern? Wir haben nichts hier Mitzuhiko." Plötzlich raschelte es. "Wie wäre es mit diesen scharfen

Stein." Midoriko lächelte und hob den Stein hoch. "Gib her ich versuche es mal" Mitzuhiko nahm den Stein und löste die Brocken die lose an der Wand befestigt waren. "Klappt doch. Komm ich mach es." Sasuke lächelte, bekam den Stein und fing an. Er wollte nur noch nach Naruto zurück. "Beeile dich, gleich kommen wieder die drei Männer." Ängstlich schaute Mitzuhiko in den Flur. Um- falls jemand kommt- Alarm zu schlagen. Der Uchiha fing an schneller zu werden. Nach ca. 30 Minuten hatte er es auch geschafft. "Ich kletter raus und hole Hilfe." "Nein Mitzuhiko, du bist sozusagen ein Feind. Wenn einer aus Suna oder Konoha dich sieht werden sie dich jagen und dir nicht mal zuhören." Traurig senkte der kleine den Kopf. "Ich mache es." Midoriko lächelte tapfer. "Mich kennt nur Gaara. Er würde mir nie was tun. Bitte lass mich gehen Sasuke." Sasuke haderte mit sich. Plötzlich hörten sie wie die Tür zum Kerker geöffnet wurde. "Mist....okey komm her." Schnell hob Sasuke Midoriko hoch und hielt sie an die Öffnung. Die Kleine zerrte sich aus den Eingang und rannte sofort los um Hilfe zu holen. "Verdammt das Mädchen ist weg." Hörte sie nur noch die Ninjas rufen. Dann war sie im Wald verschwunden.

Sasuke grinste. Wenigstens war die Kleine gerettet. Schützend stellte er sich vor Mitzuhiko. Dieser zitterte panisch und vergoss ein paar Tränen. "Was machen wir jetzt?" "Wir bringen den Uchiha zu Madara. Die Truppe die die beiden hierher gebracht haben sollen die Kleine zurückbringe." Grinsend nickten zwei Ninjas und schnappten sich den Uchiha. Der versuchte sich zu wehren, bekam aber eine Spritze von ihnen verpasst sodass er sich nicht mehr bewegen konnte. "Nein lasst Sasuke in ruhe." Mitzuhiko warf den scharfen Stein direkt an den Kopf eines Ninjas. Ächzend brach der Ninja zusammen. "DU mieser....." "Lass ihn inruhe." Knurrte Sasuke und mit einen gezielten tritt verfrachtete er den zweiten Ninja gegen die Wand. "Wi...wie konntest du dich bewegen?" der Dritte im Bunde- der von den dreien am schwächsten aussah- zitterte. "Man kann mit Schmerz Lähmungen bekämpfen." Grinste Sasuke und zog sein Kunai das in sein Arm steckte heraus. "Und nun zu dir...ich hab Hunger." Sasuke´s Zähne wurden länger und seine Augen nahmen einen dunklen Rotton an. "Dreh dich um Mitzuhiko." Sofort drehte der Kleinere sich um und hielt sich die Ohren zu. Der Mann nahm nur noch eine schnelle Bewegung war und der stechende Schmerz zweier Zähne die sich in sein Hals bohrten. Noch einen letzten Atemzug nehmend schloss er seine Augen und spürte das aussaugen seines Blutes, bevor ihn die Dunkelheit gänzlich mitriss. Schnell leckte Sasuke noch das Blut von seinen Fingern, nahm Mitzuhiko hoch und rannte mit ihm nach draußen. "W....Was ist mit Midoriko?" "Wir laufen einfach den gleichen Weg den sie nahm dann erwischen wir sie schon." Sprach er den Kleinen Mut zu und rannte schnell die Gänge entlang. "Das ist glaub ich keine gute Idee." Hörten sie Plötzlich eine Stimme und bevor sie wussten wie ihnen geschah, spürten sie einen schlag von hinten. Der Uchiha stolperte. "Verdammt." Keuchte er. Mitzuhiko lag Bewusstlos neben ihm. Dann nahm ihn selbst die schwärze gefangen. Vorher aber hörte er das Lachen Madaras.

-----  
Oha da hat Madara den Flüchtenden einen Strich durch die Rechnung gemacht. Denkt ihr sie kommen noch frei???? Und was passiert wohl mit Midoriko? Wird Naruto wieder aufwachen?? Fragen über fragen die bald Beantwortet werden =) . Auf wiedersehen

## Kapitel 6: 5. Kapitel

und weiter gehts..

-----

Sasuke schlug mit Kopfschmerzen seine Augen auf. Ächzend hielt er sich den Kopf und setzte sich hin. Was ihn wach machte war schnell auszumachen. Mitzuhiko saß rechts neben ihm und weinte. "Hey...nicht weinen." Erschrocken schaute der Kleine auf, dann warf er sich an Sasukes Hals und schniefte. "Ich dachte du wärest Tod. Du warst so blass." Lächelnd schloss er Mitzuhiko in seine Arme. "Keine Sorge so schnell gebe ich nicht den Geist auf." //Außer wenn ich verbrannt werde// fügte er im Geiste noch hinzu und strich den Jungen über den Kopf. "D...Der böse Mann hat uns wieder ins Verlies gesperrt", schniefte der Kleine, ,, Was sollen wir jetzt machen Sasuke?" "Ich weiß es ehrlich gesagt auch nicht." Seufzte der Uchiha. Er hoffte das es wenigstens Midoriko geschafft hatte.

Bei Midoriko

Schniefend rannte Sie durch den Wald. Sie kannte ihn wie ihre Westentasche. War sie doch früher immer mit Mitzuhiko hier gewesen. Das wunderte sie den so lange war sie noch nicht unterwegs. Anscheinend hatten ihre Feinde ihr Lager in der Nähe von der Wüste Sunas aufgeschlagen und das bereitete ihr Angst. Schwer atmend kam sie am Rand des Waldes an. Ab hier würde es schwierig werden sich zurechtzufinden. Müde schaute sie sich genau um. Nichts außer Sand, Sand und noch mehr Sand. Plötzlich kam ihr eine Idee. Schnell holte sie aus ihrer Tasche ihre kleine Kette. Diese war von außen Silbern doch leuchtete sie innen drin gelblich. "Das ich nicht früher dran gedacht habe." Schalt sie sich und lächelte. Endlich konnte sie Gaara rufen.

Bei Gaara und den anderen

Alle standen oder saßen bei Gaara im Büro. Sasukes und Itachis Eltern waren auch da. Als sie hörten das Sasuke von Madara gefangengehalten wurde nahmen sie sofort das nötigste und rasten nach Suna. "Madara war schon immer Machthungrig. Als ich König der Vampire wurde hatte er ein großen aufstand gemacht. Was er aber bezweckt kann ich nicht sagen." Fugaku sah seinen älteren Sohn an der einen Tag später mit Deidara ankamen. "Ehrlich gesagt eine Idee hätte ich." Mutmaßte Itachi und grübelte. Gaara drehte seinen Kugelschreiber. "Das wäre? Sags ruhig wir brauchen jede Information." "Wir Uchihas haben das Sharingan. Madara besitzt es natürlich auch doch als er aus gier seinen Bruder tötete wurde er aus der Familie verbannt. Dad hatte ihn dann sein Sharingan genommen sodass er damit kein Unheil fabrizieren kann. Doch er will sicher sein Sharingan zurück oder aber das von." "Sasuke ." Beendete Deidara den Vortrag. "Das ist doch nicht euer ernst wieso sollte er ausgerechnet Sasukes Sharingan wollen." Mikoto war entsetzt. "Ganz einfach...sein Sharingan hat all die Jahre an Kraft verloren. Sasuke ist der Jüngste von uns und besitzt nicht nur das Sharingan sondern das Mangekyo Sharingan (richtig geschrieben ??? hoff ich =P) Ich besitze es zwar auch doch da ich stärker als Madara bin versucht er es bei mir erst mal nicht weil er es sich auch einfacher machen kann." "Das klingt plausibel." Fugaku kochte innerlich. Plötzlich sprang Gaara auf. "Ich hab sie

gefunden." "Wen? Sasuke ?" Gaara nickte und nahm sein Kazekagen Hut. "Wir müssen ans Ende der Wüste." "Woher weißt du das?" Verwirrt folgten ihn alle. "Ich hab Midoriko vor ein Paar Jahren eine Kette geschenkt. Dort drin ist mein Sand. Wenn sie an mich denkt dann hör ich das sofort durch mein Sand. Auch weiß ich dann wo sie ist." "Das ist ja Clever." Sakura war begeistert. Tsunade räusperte sich. "Ich bleibe hier und halte die Stellung. Außerdem müsste Naruto bald aufwachen. Ich wünsche euch viel Glück." Mit diesen Worten verschwand sie. "Gut ist egal dann kommt." Mit einem schnellen Tempo liefen sie direkt in die Wüste auf den Weg nach Midoriko.

Bei Midoriko.

Ängstlich versteckte sie sich hinter einen Baum. Sie wusste Gaara würde sie finden. Doch wie lange das dauerte konnte sie nicht sagen.

Bei Sasuke und Mitzuhiko.

Beide lehnten an der Mauer. Nicht ein laut war zuhören. Sasuke hatte die Schnauze voll, wollte endlich zu seinen Liebsten und was machte er hier. Musste versauern. Seufzend fuhr er sich über seine Haare. "Sasuke? W....will er dich echt....töten?" "Nein....oder doch...ich weiß es nicht...jedenfalls obwohl er es nicht erwähnt hat will er mein Sharingan." Sasuke war ja nicht blöd. "Was ist das Sharingan?" Nun war der Kleine neugierig. Leise setzte er sich auf Sasukes Schoß und wartete auf eine Antwort. "Nun..das Sharingan kann nur mein Clan bekommen....Ich gehöre zum Uchiha Clan und dieser dieses Bluterbe. Das Sharingan bekommt man nur als Uchiha...es wird weitererebt...es Verleiht einen viel Kraft und für Vampire so wie ich einer bin ist er sehr wichtig. Ohne das Sharingan bin ich nur halb so stark." Erklärte er den Jungen. Mitzuhiko bekam große Augen.

"Kannst du es mir mal zeigen?" "Sicher." Kurz schloß Sasuke seine Augen, öffnete sie aber sofort wieder und das Sharingan blitzte auf. "Ui das ist ja voll cool." Quitschte der Junge. Sasuke lachte. "Ja stimmt." Er ließ sein Bluterbe verschwinden. "Aber.....ich will nicht das du stirbst." Jetzt war Mitzuhiko wieder traurig. Sasuke umarmte ihn liebevoll. War er schon fast in eine Vaterrolle geschlüpft. "So schnell sterbe ich nicht. Gehört schon mehr dazu ein Vampir zu töten." Es wunderte ihn ein wenig das der Kleine keine angst vor ihm zuhaben schien. Doch das war ihm nur recht. "Ich hoffe es denn ich hab dich gaaanz doll lieb." Schniefte der Mizuhiko und kuschelte sich an ihn. "Ich hab dich auch lieb großer." Lächelnd strich er ihn über seinen Kopf und starrte an die Decke. //Niemand werde ich sterben. Ich werde zu Naruto zurückkehren koste was es wolle. Und dich beschütze ich auch kleiner// Dachte der Uchiha und war mit diesen Gedanken eingeschlafen. Zerrte das eingesperret sein langsam an seine Kräfte.

---

Und es ist soweit nächstes kapitel. Mal sehen wie es weitergeht.

## Kapitel 7: 6. Kapitel

Bei Midoriko:

Zusammengekauert schaute sie sich um. Ihr Blick glitt zur Wüste wo die Hitze erbarmungslos auf den Sand knallte und alles ins flimmern brachte. Da sie aber im Schatten eines großen Baumes stand war sie von der Sonne geschützt. Seufzend stand sie auf und vertrat sich ein wenig die Beine. Dann nach weiteren gefüllten 30 Minuten sah sie mehrere Leute auf den Wald zulaufen. Sofort erkannte sie Gaara. "Gaara." Schrie sie und rannten ihnen entgegen. Erleichterung machte sich in ihr breit als sie in seine Arme lief. "Mein gott Midoriko, endlich ..wie geht es dir?? wo ist dein Bruder?" Man sah Gaara an wie sehr er sich um sie sorgen gemacht hatte. "Mitzuhiko ist mit Sasuke bei diesen Madara...e...er hat uns in sein Verlies gesteckt. Es ist ganz in der nähe." Schniefte sie und ließ sich von Sakura in den Arm nehmen. "Weißt du den Weg noch?" Gaara wollte keine zeit mehr verlieren. Midoriko nickte. "Kommt mit." Rief sie und lief los. Die anderen folgten ihr.

Bei Sasuke:

Das quitschen der Tür ließ Sasuke ruckartig aufwachen. Angespannt schaute er zur Tür wo der Riese- wie er ihn liebevoll getauft hatte -stand. "Es geht los." Hörte er. "Nein...bitte lass Sasuke in ruhe." Mitzuhiko weinte. Anscheinend konnte er sich denken was gleich passieren könnte. "Shh ist gut...mir passiert nichts." Mühselig versuchte er ihn zu beruhigen. Dann stand er auf.

"Wenn du den Kleinen auch nur ein Haar krümmst während ich weg bin dann gnade dir Gott." Knurrte Sasuke. Der Riese wich erschrocken zurück. "Als ob ich so eine Made anfassen würde." Zischte er und packte Sasuke grob am Arm. Mitzuhiko weinte.

"Nein bitte nehme mir nicht auch noch Sasuke weg. Er ist doch wie ein Vater für mich." Bettelnd klammerte er sich an der Hose fest. Nun war Sasuke geschockt und auch der Riese war ziemlich überrascht. Nachdenklich schaute er auf den Kleinen der literweise Wasser vergoss. "Ich muss mich an den Boss halten." Murmelte er und man sah wie sehr mit sich kämpfte. "Wenn du uns beiden hilft vielleicht lässt der Kazekage dich laufen und du könntest ein neues Leben beginnen." Versuchte es jetzt auch der Uchiha. Gerade wollte der Riese was erwidern als ein andere kam und ihn die Worte abschnitt. "Wo bleibst du den?..Madara wird ungeduldig." "Entschuldige.." Seufzend zog er den Uchiha mit sich. Mitzuhiko aber drückte er wieder in den Verlies. Sasuke wusste. Jetzt hat er wirklich verloren.

Bei Tsunade:

"Schon seid Tagen hab ich ihn das passende Mittel eingeflößt und doch will er einfach nicht wach werden." Knurrte sie rum und untersuchte Naruto gewissenhaft. Doch konnte sie nichts Negatives entdecken. Plötzlich piepte es laut auf. Entsetzt blickte sie auf den Monitor. "Was ...verdammte." In großer Eile kamen die Schwestern und Ärzte ins Zimmer. "Macht platz." Rief der Hokage laut und versuchte Naruto wiederzubeleben.

In Naruto Inneren:

Krampfend lag Naruto auf den Boden. Über sein Kopf das Tor in dem Kyubi knurrte und um sich schlug. "Junge...ich kann das Mittel nicht länger standhalten. Es ist viel zu stark." Grollte er und blickte auf Naruto hinab. "Du...musst \*hust\* sonst sterben wir beide." Röchelte der Blonde völlig am Ende. Die schmerzen nahmen wieder zu. "Das weiß ich auch." Naruto merkte wie schwach Kyubi schon war. "Anscheinend werde ich...Sasuke nie wieder sehen." Mit dieser Erkenntnis fingen die ersten Tränen an zu laufen. Kyubi schaute ihn an. Hatte Mitleid mit ihm (achja...ehm Kyubi ist hier gut nur zur Info =P) "Eine Lösung hätten wir noch. Aber dafür musst du wirklich bereit sein." "Was für eine Lösung?" Mühsam setzte Naruto sich auf. "Nun..für müssen miteinander Verschmelzen." "Weißt du eigentlich wie Zweideutig das klingt." Kicherte der Blonde. "Boah Naruto bleib doch mal ernst. Wir sind hier am verrecken und du lachst weil dir mein Satz zu zweideutig klingt dir gehts wohl noch gut." "Sorry." Murmelte Naruto "Also..wir müssen unsere Chakren miteinander verschmelzen wie gesagt. Das heißt aber das ich aus deinen Körper kann aber nur in klein Format und das du dich veränderst. Wie zum Beispiel deine Haarfarbe." "Hm..solange ich..ich meine WIR leben können...dann kann ich auch Sasuke wieder sehen." Strahlte der Kleine. "Lass es uns tun." "Und er sagt ich bin zweideutig." Grummelte Kyubi, nickte aber. "Konzentriere dich nur auf dein Chakra den Rest übernehme ich." Naruto nickte und Konzentrierte sich. Nach nur wenigen Sekunden erstrahlte ein grelles Licht.

Wieder bei Tsunade:

Panisch schaute sie auf Naruto der auf einmal grell leuchtete. Sofort wusste sie was Sache war und schmeiß die anderen raus. Ein paar Minuten später verschwand das Licht und noch völlig benebelt von den Schub, schlug Naruto die Augen auf. Dann setzte er sich auf. "Naruto?...Oh mein Gott Naruto." Tsunade umarmte ihn und erdrückte ihn fast. "Baa-chan Luft." Keuchte der und atmete aus als sie ihn losließ. "Bin ich froh das du wieder wach bist. Wir alle dachten du wachst gar nicht mehr auf." Lächelte sie. "W...wo ist Sasuke?" "Er.....ich erzähl dir lieber von Anfang an was los ist." Mit ernster Miene setzte sie sich auf sein Bett und begann.

Bei Sasuke:

Angekettet an einen Tisch. Das liebte er. Warum nur immer er. Er hatte die Hoffnung schon aufgegeben das ihn jemand retten würde. Traurig dachte er an Naruto. //Ich liebe dich mein Engel...bitte vergiss mich nicht// Dachte er den Tränen nahe. Doch rieß er sich zusammen. Wollte er doch Madara keine schwäche zeigen. Dieser kam gerade breit grinsend in den Raum. "Ich hoffe du hast deinen Freunden gesagt wie sehr du sie liebst. Achja das konntest du ja gar nicht." Fing Madara an zu lachen. "Halts Maul Madara. Du wirst leiden glaube mir." Knurrte Sasuke. "Glaubst du? Niemand wird dir helfen und du kommst mit sowas. Ich werde Suna- und Konoha in den Ruin stürzen. Der nächste Krieg ist nicht weit entfernt und du wirst ihn nicht mehr erleben." Lachend verschwand Madara und ließ ein verzweifelten Sasuke zurück.

Bei Gaara und den anderen:

Alle waren am Versteck Madaras angekommen. Jetzt heißt es einen Plan zu machen. "Wir machen das so." Versuchte Sakura die Aufmerksamkeit zu kriegen. "Sasori und Deidara kümmern sich um die Wachen und die Türen. Deidara wird die Türen aufsprengen." Deidara grinste erfreut als er hörte was seine Aufgabe war. "Mikoto, Fugaku und Itachi werden voraus gehen. Sie als Vampire können unsere Schutzschilde spielen. Gaara wird aber auch noch sein Sand vorausschicken. Der Rest sucht nach Sasuke und Mitzuhiko." "Ich muss auch mit ich weiß wo das Verlies ist." Hörten sie Midoriko sagen. "Wir können dich doch nicht wieder da rein lassen. Das ist viel zu gefährlich." "Gaara sie hat recht. Sie weiß als einzigste von uns wo die Zelle ist. Ich werde auf sie aufpassen versprochen." Mit widerwillen stimmte der Kazekage der Rosahaarigen zu. "Gut so machen wir es. Also los." Deidara grinste schmiß seine Bombe direkt auf die Wachen und schrie. "ART IST BANG." Die Rettungsaktion begann.

-----  
Nächstes Kapitel =) mehr ist dazu nichts zu sagen =P

## Kapitel 8: 7. kapitel

Ein lautes Geräusch ließ Sasuke aufschrecken. "Was...war das den." Schnell sah Sasuke sich um. Als er dann eine bekannte Stimme die laut "ART IS BANG" schrie fing er an breit zu grinsen. Deidara. Und wenn er hier ist war seinen Familie auch nicht weit. Plötzlich wurde die Tür aufgestoßen und der Riese kam durch gelaufen. "Ha schnell...der Kleine ist bei deinen Freunden. Ich hab ihn zu ihnen gebracht." Mit schnellen griffen waren Sasuke´s Fesseln gelöst. "Wieso hilfst du uns auf einmal?" Man merkte Sasuke an das er misstrauisch war. "Ich habe mir eure Worte vor allen dinge deine Worte durch den Kopf gehen lassen. Ich kann den kleinen einfach nicht den Vater nehmen." "Der kleine ist nicht mein Sohn. Aber es kommt mir so vor." Lächelte Sasuke. "Aber Danke." Der Riese nickte nur und verschwand hinter einen geheimen Gang. Das Gefühl das er ihn nie wieder sehen würde nahm vom Uchiha Besitz. Kopf schüttelnd rannte Sasuke aus den Zimmer Richtung der Stimmen. "SASUKE." Mikoto kam mit wehenden Haaren aus einer Ecke gerannt und schmiß sich ihren Sohn um den Hals. "Hey Mum." Murmelte der Uchiha und war froh seine Mutter zu sehen. Dieser liefen Tränen über die Wangen. "Sasuke mein Gott bin ich froh dich zu sehen." Itachi klopfte seinen Bruder auf die Schulter. "Leute wir müssen hier weg..wir sind zu wenig Leute." Gaara schmiß seinen Sand Richtung einer Wand, die sofort nachgab und einbrach. Helles Tageslicht blendete Sasuke kurzzeitig die Augen. War er doch daran nicht mehr gewöhnt. "Los rüber." Alle kletterten über die eingerissene Mauer und liefen aus den Versteck.

"Sasuke." Schrie Mitzuhiko und Sasuke nahm ihn hoch. "Hey großer. Zum Glück geht´s dir gut." "Ich dachte ich sehe dich nie wieder." Schniefte der Kleinere und kuschelte sich an ihn. "Ich habe doch gesagt so schnell kriegt man mich nicht klein." Grinste Sasuke. Nach wenigen Minuten kamen sie an der Wüste an. "Hier habe ich Heimvorteil. Madara wird -auch wenn er ein Vampir ist- nicht wagen mich jetzt anzugreifen das bekommt ihn nicht." Grinste Gaara. "Ich wundere mich das er bis jetzt noch nicht aufgetaucht ist." Murmelte Fugaku. "Das ist ganz einfach." Mitzuhiko schaute alle an. "Er kam nachdem er bei Sasuke war zu mir ..er meinte ich sehe ihn nie wieder.. dann meinte er noch das er die nächsten Tage nicht da wäre. Er sagte das zu mir als Warnung weil ohne ihn würden die anderen mich töten weil sie kein Bock auf mein Geheule hätten." "Dieser mieser....ich bring ihn um so etwas zu ihn zu sagen." Knurrte Sakura. "Lass uns erst mal zurück laufen." "Was ist mit Naruto wie geht´s ihm?.. Wieso ist er nicht bei euch gewesen?" Sasuke blickte besorgt Sakura an die runter auf den Sand sah. "Bei dem Angriff wo du verschwandst. Naruto liegt seitdem im Koma." Sasuke wurde blass. "Nein..aber er lebt doch oder?" "Ja." Damit erleichterte Sakura Sasuke´s Herz. //Mein Engel bitte wach bald auf// Dachte Sasuke.

Bei Naruto:

"Verdammt, und das sagst du mir erst jetzt? Ich muss sofort los und Sasuke retten." Als Naruto hörte WO Sasuke ist, schwang er seine Beine aus den Bett und zog sich seine Normalen Klamotten an. "Nun warte doch mal. Gaara und die anderen sind schon auf der Suche nach Sasuke. Ich bin mir sicher sie wissen wo er ist und er wird bald hier auftauchen." Tsunade drückte den Murrenden ins Bett. "Mann aber ich will ihn wiedersehen." "Jetzt bleib doch mal ruhig. Du wirst ihn sicher bald sehen."

Tsunade gab keine Gnade. Seufzend blieb Naruto liegen. "Um deine Langeweile zu vertreiben spielen wir jetzt Mensch ärger dich nicht." Naruto schaute Tsunade geschockt an. "Das...ist nicht dein Ernst?" "Sehe ich so aus als ob ich scherzen würde." Grinste diese nur und hielt das Spiel hoch. "Na super." Murmelte der Uzumaki. Das konnte ja was werden.

Bei Madara:

Bebend vor Wut blickte er auf das winzige Häufchen Elend. Aus den Riesen war ein wimmerndes Kind geworden das nach Gnade flehte. Er wusste er MUSSTE sterben, doch wollte nichts unversucht lassen. Madara lachte höhnisch. "Du bist es nicht wert zu meinen Männern zu gehören." Madara war mit ein unguuten Gefühl zurückgekehrt. Als er dann die Zerstörungen im Ganzen Verlies sah wurde ihn eins klar. Sasuke und der Kleine war weg. Wut entbrannt rief er seine Leute die sich mächtig Liendiert Auf reiten. Mit nur wenigen Drohungen wurde der Übeltäter und Spion gezeigt. Und jetzt lag er da. Blutüberströmt. "Du wirst leiden." Knurrte Madara und hockte sich hin. Mit einen gekonnten Griff, nahm er sein Hals und bohrte seine Zähne in das Fleisch. Auf schreiend versuchte der Riese sich zu befreien doch er wurde mit eisernen Händen festgehalten. Sein Blick glitt zu seinen Leuten die Geschockt den ganzen Schauspiel zusahen. Er merkte wie nach und nach das Blut aus seinen Körper wich. "Wieso habe ich mich nur drauf eingelassen. Lebt wohl." Er schloß seine Augen und glitt in einen tiefen Schlaf. Madara nahm seine Zähne aus den Erschlaffenden Körper und ließ ihn auf den Boden fallen. "Will noch jemand auf die andere Seite gehen und mich verlassen?" Sein grinsen wurde Mörderisch. Sofort sah man Köpfe schütteln. "Gut. Na los kümmert euch um das Versteck." Alle verschwanden zischend. "Ich kriege dich noch Sasuke Uchiha." Hörte man noch bevor Madara im Schatten der Fackeln verschwand.

-----  
An alle die schon ein Kommi oder die meine Fanfic abonniert haben möchte ich mich herzlich bedanken \*verbeug\* auch für meine andere Story Herzleiden. Ich war etwas überrascht wie viele sich für diesen One-shot interessiert haben und ich habe entschieden bald eine Ähnliche Story zu schreiben mit mehreren Kapiteln. Vielleicht möchtet ihr auch dieser Folgen aber ich werde erstmal andere Storys veröffentlichen bevor ich daran gehe ^^ wie ihr sehr hab noch viel vor ...bis zum nächsten mal \*wink\*

## Kapitel 9: 8. Kapitel

In Suna:

Naruto stand abwartend am Eingang Sunas. Er war aufgeregt und hoffte das die anderen bald kommen würden.

Bei Sasuke und den anderen.

"Wir haben es gleich geschafft ich sehe schon das Tor." Schrie Mitzuhiko freudig und hüpfte gut gelaunt zwischen den anderen hindurch wie ein Flummi. Midoriko war da schon ruhiger. Die war an Sasukes Rücken gelehnt und lächelte glücklich. Plötzlich sahen alle wie jemand auf sie zugelaufen kam. Mitzuhiko schaute genauer hin. "DAS IST NARUTO." Den Tränen nahe rannte er los um als erster bei ihn zu sein. Als Sasuke sah das er recht hatte rannte er ebenfalls los. Dann lächelte er als er Mitzuhiko anschaute der sich schwungvoll in Narutos Arme warf und weinte. "Shhh Mitzuhiko ist doch gut bin ja da." Hörte er Naruto sagen. Dann ließ er Midoriko los die verlegen sich neben ihn stellte. Naruto sah auf und stand auf. "Sasuke ich bin so froh." Schniefte er und umarmte den Schwarzhaarigen. "Glaube mir Schatz ich bin es auch." Hauchte Dieser und drückte den Kleineren an sich. Endlich hatte er seinen kleinen Blondengengel wieder. "Moment..Naruto? wieso bist du wach und WIESO HAST DU ROTE STRÄHNEN IN DEN HAAREN." Rief Sakura. Erst jetzt bemerkte der Uchiha die merkwürdige Farbe in Narutos Haaren. "Ich erzähl es euch wenn wir in Suna sind okay." Lächelte Naruto. Dann bemerkte er das kleine Mädchen neben Sasuke die sich neugierig aber auch ängstlich an sein Hosenbein festhielt. Schmunzelnd hockte er sich hin. "Hey, Ich bin Naruto und wie heißt du süße?" Midoriko wurde rot. "Ich...heiße Midoriko." "Das ist aber ein schöner Name. Bist du Mitzuhikos Schwester?" Die kleine nickte. Naruto grinste. "Es freut mich dich kennenzulernen." Er strich ihr über das Haar und erhob sich wieder.

"Naruto?? Kannst du mich hochheben." Mitzuhiko streckte seine Arme nach ihn aus. Der Uzumaki lächelte und nahm ihn hoch. Nun wurde auch Midoriko mutig. "Sasuke möchte auch hoch." Nuschelte sie. Sasuke lachte und tat was sie wollte. "Ihr vier seht jetzt aus wie eine richtig Familie." Verträumt blickte Mikoto ihren Sohn an. Naruto wurde etwas rot. Dann zuckte er nur die Schultern. "Lasst uns gehen." Gaara nahm wieder die Führung an und ging. Die anderen folgten Ihn.

Wenig später saßen sie alle in Gaaras Büro. Naruto saß auf Sasukes Schoß. Mitzuhiko und Midoriko haben sich auf Narutos linken Knie und rechtem Knie hingesetzt. Naruto drückte die beide liebevoll an sich. "Also dann lass mal hören Naruto." Gaara lächelte. Grinsend begann Narutos alles zu erzählen. Seine Zuhörer bekamen große Augen als sie hörten was passierte. "Wow...das heißt du bist jetzt Halb Mensch Halb Dämon?!" Naruto nickte leicht. "OK...Sasuke erzähl du jetzt alles." Sasuke überlegte. Sollte er Naruto erzählen was Mitzuhiko gemacht hatte oder nicht?? Nach langem hin und her entschied er sich dafür damit sein Schatz Bescheid wusste. Als Naruto hörte WER Sasuke auslieferte blickte er Mitzuhiko an der den Tränen nahe war. "Stimmt das?" Fragte er und bekam ein nicken. "Es ist nicht gerade schön was du gemacht hast aber man muss dir zugute halten das es für deine Schwester war. Ich bin dir nicht böse."

Mituhiko konnte es nicht glauben. Selbst Naruto verzieh ihn. Schluchzend umarmte er Naruto. "E...ES tut mir soo leid." Weinte er. "Ist doch okey..ich bin dir nicht böse." Naruto lächelte und strich über sein Kopf. "Naruto?? ich hab dich liieeb." Hörte an unterdrückt. "Ich dich doch auch...und Midoriko auch." Lachte der Uzumaki und wurde von Midoriko ebenfalls umarmt. "Das ist soooo süß." Kicherte Sakura und lehnte sich an Sasori. Sasuke lächelte über die drei, fand er sie doch sehr niedlich. "Es ist ja alles schön und gut aber was machen wir mit Madara." Tsunade schaute ernst in die Runde. "Er wird auf jedenfall versuchen Suna anzugreifen wir müssen aufpassen." Gaara überlegte. "Ich werde die Eingänge mehr bewachen lassen und am besten auch Fallen in der Nähe Sunas aufstellen." "Wir müssen ihn komplett ausschalten erst dann haben wir ruhe." Fugaku blickte sich um. "Das wissen wir Fugaku aber wie wollen wir ihn töten? Er ist ein Vampir?"

"Ganz einfach. Ich kämpfe gegen ihn. Ein Einzelkampf sodass niemand außer uns beiden was geschieht. Madara würde mir sicher sowas nicht ausschlagen schließlich will er mich tot sehen." Mikoto schüttelte den Kopf. "Was ist wenn du verlierst?? Madara ist link und wird bestimmt was in der Hinterhand haben. Bitte lass irgendein anderen kämpfen." Fugaku nahm Mikotos Hand.

"Schatz. Ich bin immer noch das Oberhaupt unserer Familie und ich werde sicher nicht zulassen das meiner Familie und unseren Helfern was passiert. Ich kümmere mich schon darum."

Es wurde still.

Madara:

Grinsend blickte er auf seine Leute. Alle würden sie bei diesen Kampf sterben. Ihn kümmerte das nicht er wollte nur seinen Bruder tot sehen und von Sasuke sein Sharingan haben. Schon seid ein paar Stunden arbeitete er an einen Schlachtplan und jetzt war es soweit. Niemand würde ihn mehr aufhalten können. "Los Leute. Machen wir dieses Dorf den Erdboden gleich." Er fing finster an zu lachen. Viele seiner Männer bekamen eine Gänsehaut und nur wenige Hartgesottene hielten sich zurück. Minuten später waren sie auf den Weg nach Suna.

-----  
oh oh das hört sich nicht gut an ---hoffentlich schaffen sie es Madara auszuschalten .... ANSAGE....es kommt Heute eine Neue Fanfic von mir raus ....ich werde euch nicht viel verraten außer das es um Naruto und Sasuke geht =P naja viel spaß beim Lesen.

## Kapitel 10: 9. Kapitel

In der Wüste.

Der Boden unter den Konoha-Und Sunanins vibrierte. Der Wind trug den Geruch von Kampf mit sich. Der Kazekage und seine Männer standen am Eingang Sunas. Waren bereit. Sasuke aktivierte sein Sharingan als er Madaras Blut roch. "Sie kommen." Rief ein Ninja und zeigte auf verschiedene Schatten, die langsam immer näher kamen. Naruto setzte sich auf den Boden und grinste. Sie würden gewinnen egal was er tun muss. Alle Frauen, Kinder und älteren Bewohner Sunas saßen unten in einen Bunker und warteten das der Kampf ein gutes Ende nahm. "Fugaku, stellen Sie sich neben mich wenn er kommt." Gaara winkte den Uchiha zu sich. Fugaku tat wie befohlen. Wenige Minuten später stand Madara genau vor Gaara und Fugaku und grinste gewinnend. "Hallo Bruderherz, ich hoffe du hast dich die letzten Jahre gut um MEIN Trohn gekümmert." "Eher muss ich sagen das der Trohn MIR gehört anstatt dir. Aber ich wusste schon immer deine Wahnvorstellungen bringen dich noch ins Verderben." Madara lachte spöttisch bei seiner Aussage. Fugaku knurrte. "Treib es nicht zu weit Madara. Aber ich möchte dir was Vorschlagen." Skeptisch zog Madara die Augenbrauen hoch. "Und was soll das sein?" "Ein Einzelkampf. Du und ich. Gewinne ich verziehst du dich und lässt uns alle in ruhe." "Und wenn ich gewinne kriege ich dein Mangekyo Sharingan." Sasuke schluckte. Madara wusste dass das Mangekyo Sharingan von seinen Vater zwar verbraucht war aber noch gut funktionierte. Unsicher sah er sich um. Sie waren viele, doch die anderen waren ebenfalls kampfbereit und brannten nur darauf sich in den Kampf zu stürzen. "Gut, so machen wir es." Mit einen Handschlag besiegelten sie ihren Deal. Dann gab Madara seinen Leuten ein Zeichen. Diese steckten ihre Waffen wieder ein und grinsten. Fugaku zog sein Schwert. Gaara in dessen trat zur Seite. Ein Kreis wurde um beide gebildet. An einer Seite standen die Handlanger Madara's, auf der anderen Seite Fugaku's Leute. Naruto blickte sich um. Er war Misstrauisch was Madara anging und war dementsprechend nervös. Dann hört er die Schwerter. Der Kampf begann. Immer wieder ließen Fugaku und Madara die Schwerter kreuzen. Mal blockten sie ab, mal griffen sie an. Sie bewegten sich schnell sodass der Kampf mit den bloßen Auge kaum mit zu verfolgen war. Sasuke sah sich um. Doch dann blieb fast sein Herz stehen als Madara sein Schwert hob und seinen Vater an der Schulter verletzte. "Man merkt du wirst alt mein lieber Bruder." Teuflich grinste Madara. "Ich bin noch jung genug dich zu töten." Knurrte Fugaku und hielt sich die Schulter. "Dazu wird es nicht mehr kommen. TEZO." Plötzlich rannte jemand aus der Menge direkt auf Fugaku zu. In seiner Hand trug er ein Dolch. Der Vampirkönig konnte sich auf einmal nicht bewegen und musste mit ansehen wie der Dolch seinen Herz immer näher kam. Er schrie laut auf als der Dolch sein Herz durchstieß. "VATER." Schrien Itachi und Sasuke erschrocken. Sie rannten zu ihm und finge ihn gerade noch auf bevor er auf den Boden aufkam. "Vater...du darfst nicht sterben...hörst du mich" Sasuke weinte und versuchte die Blutung zu stoppen die trotz seines Standes(damit meine ich das Fugaku EIGENTLICH ein Vampir ist und daher kein Blut verlieren sollte es aber hier so ist =) aus seiner Verletzung floß. Fugaku rann nach Luft. "Es...tut mir leid...ich hätte aufpassen sollen...Sasuke..Itachi...sagt eurer Mutter das ich sie Liebe und passt auf sie auf..we...werde...werdet glücklich." Ächzte er und sakte dann in sich zusammen. Sein

Körper zerfloß langsam zu Asche die sich in alle Winde verteilte. Alle waren still. Waren geschockt was sie da sahen. Naruto trat nach vorne kniete neben Sasuke und nahm ihn in den Arm. Itachi weinte an Deidas Schulter. Sasuke war wie paralisiert. Konnte weder weinen noch irgendeine andere Regung machen. Naruto schaute ihn an. Dann zu Madara der verlogen grinste.

"Du Schwein. WAS HAST DU GETAN." Schrie er und sprang auf. Sein rotes Chakra fing an sich zu bilden. Madara wurde blass.

//Was ist das für eine ungeheure Kraft//, dachte er. Wenige Sekunden später knallte er gegen die Mauer Sunas und röchelte Luft. Naruto hatte ihn mit voller Wucht gegen die harten Felsen geschlagen und umklammerte jetzt sein Hals. "Ich bring dich um." Knurrte der Uzumaki und holte aus. "NEIN STOPP." Plötzlich stand Sasuke neben Naruto und hielt seine Hand. "Der Penner gehört mir." Naruto nickte und trat ein Schritt zurück. Madara lachte. "Als ob du das jemals schaffen könntest. Selbst ein Halbvampir wäre stärker als du. LEUTE ANGRIFF." Erschrocken drehte Naruto sich um. Madaras Leute rannten auf die Soldaten los. Itachi nun wieder voll bei sich, knurrte. Seine Wut steigerte sich als jemand Deidara am Arm verletzte. "Jetzt reicht´s." Itachi war sauer, richtig sauer. Mit Geschrei stürzte er sich mit den anderen auf die Meute. Der Krieg begann.

Im Bunker.

Alle hörten die Geräusche des Kampfes. Ängstlich pressten sich die Kinder an ihre Mütter.

Mituhiko drückte seine Schwester an sich die leise weinte. "Nicht weinen Midoriko ich bin sicher Sasuke und Naruto schaffen das." "Ich will weg. Ich will nicht mehr." Mikoto in dessen bekam eine schlimme Vorahnung. Diese bestätigte sich als der Ehering zerbrach. Sie wurde blass. Die Schwarzhaarige erinnerte sich genau an Fugakus Worte als er ihr den Ring ansteckte.

Flashback.

"Mikoto, dieser Ring wird so lange heile bleiben bis zu meinem Tod. Damit du weißt das ich gestorben bin falls ich nicht bei dir sein kann. Der Ring wird zerbrechen sobald ich sterbe. Doch du sollst wissen das ich dich für immer lieben werde, auch nach meinem Tod." Er küsste sie sanft.

Flashback ende.

Sie weinte herzzereißend. War ihr doch bewusst das sie ihren Mann nie wieder sehen würde. Die Frauen im Bunker versuchten sie zu trösten.

Zum Kampf.

Seid geschlagenen 3 Stunden ging der Kampf nun schon. Dabei bekam man kaum eine Übersicht weil alle hin und her liefen. Sasuke und Itachi hatten sich zusammengetan und bekämpften beide Madara. Dieser hatte überall Schnitte und Kratzer.

//Verdammt, ihre Wut macht sie stark wenn ich nicht bald was unternehme verliere ich noch// Madara überlegte hin und her. Dabei fiel sein Blick auf Deidara und Naruto die ein paar Meter weiter kämpften. Grinsend sprang er hoch und packte beide Blondes. "Hey lass uns runter." Deidara versuchte sich zu befreien was aber nicht

funktionierte. Naruto knurrte sein Chakra verdoppelte sich doch auch er konnte nichts ausrichten. "Oh nein." Sasuke rastete komplett aus als er Naruto in Madaras Arme sah und auch Itachi zischte. Beide veränderten sich. Ihre Zähne wurden Messerscharf und auch ihre Krallen wurden länger. Madara bemerkte seinen Fehler und ließ die beiden los. Schnell standen sie hinter den Uchihas. "Erst unseren Vater und jetzt Naruto und Deidara. Du Schwein wirst leiden." Knurrte Itachi und schoß auf Madara zu. Der versuchte auszuweichen, doch hinter ihm stand Sasuke der ihn festhielt. "Scheiße" fluchte Madara. Keuchte schmerz erfüllt auf als die Klinge von Itachi ihn immer wieder traf. Er fing an zu brennen was an den Weihwasser lag das Itachi drauf gemacht hatte. Alle beobachteten das ganze.

"Beende es Sasuke." meinte Itachi und Sasuke holte einen spitzen Dolch raus. "Für meinen Vater." Mit diesen Worten rampte er den Dolch in Madaras Brust. Schreiend brach er zusammen. Unter ihm eine Blutlache. Sein Körper zerfiel und was übrig blieb war graue Asche die nach nur einen Windstoß davon wehte.

-----  
ES TUT MIR LEID \*schnüff\* Leider kann ich Kampf scene nicht so gut schreiben....wenn ihr anregungen habt bitte lasst es mich wissen da ich mich unbedingt verbessern will. Lasst doch kommis da da es mich wirklich interessiert was ihr davon hält ....wenn es wirklich so schlecht ist schreibe ich alles um.  
Naja ich sag erstmal bis zum nächsten mal

## Kapitel 11: 10. Kapitel (vorletztes Kapitel)

Dunkle Wolken zierten den Himmel. Am Marktplatz Sunas hatten sich alle Bewohner und auch die Konoha-Nins eingefunden um an die Opfer der Kampfes zu gedenken. Als Zeichen dafür wurden 3 Särge auf einen Podest gestellt. Nur das Kerzenlicht und das Sonnenlicht das manchmal durch die Wolken schien erhellen das ganze. 30 Tote wurden nach der Schlacht gezählt. Darunter Fugaku Uchiha und Sasori Akasuna. Sakura weinte als sein Name genannt wurde. Auch Mikoto rannen Tränen über ihr Gesicht. Ihr Blick star auf das Bild ihres Mannes gerichtet. Itachi und Sasuke standen rechts und links von ihr und hielten ihre Hände. Doch weinen taten sie nicht. Naruto und Deidara standen hinter den Uchihas und hatten Midoriko und Mitzuhiko auf den Arm. Alle 4 schluckten und weinten still. Auf einmal brach die Wolkendecke auf und es fing an zu regnen. Nach Jahren der Trockenheit in der Wüste kam nun der Regen. Sai und Ino schauten beide nach oben. "Selbst der Himmel weint." Murmelte der Schwarzhaarige und drückte seine Freundin an sich. Er hatte Mitleid mit Sakura und Mikoto. Beide hatten ihre Liebsten verloren. Nach und nach schmiß jeder was in die geöffneten Särge, gedachten still kurz eine Minute und gingen dann wieder in verschiedene Richtungen. Tsunade seufzte. Hatte sie sich den Ausgang des Kampfes ganz anders vorgestellt. Da es auch viele Verletzte gab, blieben sie und die anderen noch ein paar Tage. "Onkel Gaara, wo sollen Midoriko und ich jetzt hin? Wir haben keine Eltern mehr." Schiefte Mitzuhiko als sie alle im Haus der Sabakunos und im Wohnzimmer waren. "Hnm ihr bleibt hier ist doch einfach." "Gaara, ist das wirklich eine gute Idee? Ich meine du bist der Kazekage, du hast kaum Zeit für die beiden und Kankuro und ich sind die meiste Zeit auf Missionen." "Stimmt das habe ich ja ganz vergessen." "Ehm...vielleicht könnten sie bei mir Wohnen." Alle Blicke hefteten sich auf Naruto der Nervös von einen zum anderen sah. Sasuke lächelte leicht. Daran hatte er auch schon gedacht. "Soll das heißen ihr wollt sie adoptieren?" Tsunade war überrascht. Naruto nickte zaghaft. "Ich mag die beiden sehr, Sasuke machen wir das so?" Er blickte seinen Freund süß an. Dieser nickte. "Klar wenn beide möchten Wohnen sie bei uns." "Was? Wirklich? Oh Mitzuhiko dann haben wir ja eine Familie." Weinte Midoriko und umarmte den Bruder. "Ja haben wir. S...seid ihr auch wirklich einverstanden?" Ängstlich blickten beide die anderen an. "Aber klar sonst hätte ich das nie vorgeschlagen. Kommt her." Naruto streckte seine Arme aus und sofort kletterten beide auf sein Schoß und in seine Arme. Die Geschwister waren glücklich. Alle freuten sich für die beiden. "Nun...da es den Verletzten gut geht denke ich es ist an der Zeit nach Konoha zurückzukehren." Tsunade schaute ihre Ninjas an. "Und euch beiden werde ich eine größere Wohnung geben. Damit die Kinder auch noch reinpassen." "Danke Tsunade." Lächelte Sasuke und strich seinen Adoptivsohn über den Kopf.

4 Tage später nahmen die Konoha-nins Abschied von den Suna-Nins.

"Besucht uns mal unbedingt wieder." Gaara umarmte alle, auch Sakura die immer noch nach Sasoris tot unter Schock stand. Diese wurde rot und erwiderte die Umarmung zögerlich. "Besuch uns doch auch mal dann müssen wir nicht immer kommen." Grinste Naruto. "Natürlich." Lachte der Kazekage. "Naja dann wünsche euch alles gute auf der Reise und kommt gut nachhause." Alle nickten, winkten und liefen los. Der Kazekage seufzte und schaute den anderen noch eine weile hinterher. Als sie aus seinen Blicken

verschwanden ging er wieder in sein Dorf.

3 Tage später

Lächelnd blickten die Laufenden auf das Tor. Endlich waren sie zurück. Wenige Minuten später waren sie alle bei sich zuhause angekommen.

Bei Naruto & Sasuke

"Geht am besten in mein Gästezimmer ja? Solange Tsunade uns noch keine Wohnung gegeben hat, könnt ihr hier schlafen."

"Ist gut." Müde von den Strapazen der letzten Tage gingen die Kleinen in ihr provisorisches Zimmer und legten sich schlafen. Sasuke lächelte und umarmte Naruto. "Ich bin so froh das ich dich wieder habe." "Ich bin auch froh Schatz." Schmunzelnd legte er seine Arme um Sasukes Nacken. Dieser beugte sich vor und gab seinen Engel ein Kuss. Seufzend erwiderte Naruto den Kuss und drückte sich an Sasuke. Der Uchiha hob Naruto hoch und trug ihn die Treppe rauf in sein Schlafzimmer. Dann legte er ihn aufs Bett und beugte sich über ihn. "Schatz ich liebe dich und will dich nie wieder verlieren." Hauchte er und öffnete Narutos Jacke. "Du wirst mich nie wieder verlieren. Ich bleib immer bei dir." Beide küssten sich, zogen sich aus und verbrachten eine schöne Nacht zusammen. Wie sie statt fand. Lasst eure Fantasie freien Lauf

-----  
So das vorletzte Kapitel ist nun fertig ....in den nächsten Tagen kommt das letzte und ich hoffe das lest ihr auch =P bis denne

## Kapitel 12: Abschluss kapitel

5 Jahre später

"Papa? Wir sind zuhause." Rief ein etwa 14 Jähriger Junge mit Schwarzen Haaren. Neben ihn seine Schwester ebenfalls Schwarzhaarig. "Willkommen zuhause Mithiko und Midoriko. Kommt rein es gibt gleich essen." Ein Blonder Junger Mann umarmte Lächelnd seine Kinder und schob sie in die Küche. "Wo ist Papa?" Fragte das Mädchen und setzte sich. "Er müsste gleich von der Mission wiederkommen." "Bin zuhause." Rief jemand und trat in die Küche. "Hey ihr beiden. Hallo Naru-Schatz." Lächelnd gab Sasuke Naruto ein Kuss. "Willkommen zurück Sasu. Setze dich ich hab essen gemacht." Lächelnd stellte er die Töpfe auf den Tisch. "Naru....ich muss dir sagen ich liebe dich." "Ich dich doch auch schatz." Beide küssten sich liebevoll. "Hihi wie süß." Kicherte Midoriko.

2 Stunden Später

Die kleine Familie traf sich mit ihren Freunden im Park. Ino's Bauch stach Naruto besonders ins Auge. "Wann ist es den endlich soweit?" "Noch 2 Monate." Lächelte Sai überglücklich und umarmte seine Frau. Beide hatten vor 2 Jahren geheiratet und erwarten nun ein Kind. "Wie schön.. und was ist mit dir Sakura? Wie geht's Gaara?" "Ihm geht's gut...er....will mich dieses Wochenende mit mir hier treffen und kommt extra nach Konoha." Noch lange kam Sakura von ihren Freund nicht hinweg. Doch nachdem sie sich mal mit Gaara traf, begann sie wieder zu lächeln. Schon seid 1 Monat waren beide ein Paar und das freute alle. Mikoto vermisste ihren Mann, fing aber wieder an sich zu amüsieren. Sie war öfters mit ihren beiden Söhnen unterwegs. Deidara und Itachi lebten glücklich in einer Wohnung neben der Ihrer Mutter. Sie waren verlobt und wollten bald heiraten. Alles in allem waren alle zufrieden. "Achja....wir müsse euch noch was sagen." Naruto grinste. "Ach und was?" Neugierig schauten alle Sasuke und Naruto an. Naruto hob die Hand. Am Ringfinger steckte ein kleiner Ring mit einen Blauen Stein in der mitte. "OHGOTT...ihr wollte HEIRATEN?" Kreischte Sakura und umarmte beide "Herzlichen Glückwunsch." Alle beglückwünschten die beiden. "Danke leute." Lächelnd kuschelte sich der Blonde an seinen Freund, der ihn an sich drückte. JA....allen waren glücklich.

-----  
Das wars finito ... ich möchte mich Hiermit bei allen Abonnenten und Kommi schreibern bedanken. Hoffentlich hat euch die Story gefallen ..Mit Sicherheit werde ich noch weitere Storys schreiben. In nächster Zeit bin ich oft Zuhause die nächsten Fanfics stehen schon in den Startlöchern ^^..bis zum nächsten mal